

**Zeitschrift:** Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associaziun Svizra da Chastels

**Herausgeber:** Schweizerischer Burgenverein

**Band:** 5 (2000)

**Heft:** 4

**Vereinsnachrichten:** Vereinsmitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Jahresgabe 2000

Der 27. Band der Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters enthält eine Monographie zu den archäologischen und historischen Forschungen auf der Burg Alt-Wädenswil. Die Jahresgabe 2000 (im Mitgliederpreis inbegriffen) wird am 31. März 2001 auf der Burg Wädenswil der Öffentlichkeit übergeben und den Mitgliedern anschliessend zugesandt.

## Vorschau auf 2001

*Samstag, 31.3.2001:*

**Burgfest auf der Ruine Alt-Wädenswil** in Zusammenarbeit mit der Kantonsarchäologie Zürich. Führungen. 11–16 Uhr.

Anlässlich des Erscheinens der Jahresgabe 2000 «Alt-Wädenswil – vom Freiherrenturm zur Ordensburg» organisieren der Schweizerische Burgenverein und die Kantonsarchäologie Zürich auf der Burg Alt-Wädenswil einen Aktionstag mit verschiedenen Attraktionen: Führungen durch die Ruine, Präsentation von Originalfunden, Spiele und Speis und Trank.

*Samstag, 19.5.2001:*

**Frühjahresexkursion nach Stein a. Rh.**

Anmeldeunterlagen folgen in Heft 1/2001 Anfang April 2001.

*Samstag, 9.6.2001:*

**Exkursion nach Bremgarten**

14 bis ca. 17 Uhr. Genauere Angaben vgl. unten unter Zürcher Vortragsreihe

*Samstag/Sonntag, 25./26.8.2001:*

**Ordentliche Mitgliederversammlung im Raum Mittelwallis**  
Anmeldeunterlagen folgen in Heft 2/2001 Anfang Juli 2001.

*Samstag, 22.9.2001:*

Tagesexkursion mit Besuch der Burgen Grünenberg und Kastelen.

Anmeldeunterlagen folgen in Heft 2/2001 Anfang Juli 2001.

## Zürcher Vortragsreihe 2000/2001

Donnerstag, 18.1.2001

*lic. phil. Benedikt Züch*  
(Münzkabinett Winterthur)

**Opfergeld und Schätze  
Spätmittelalterliche Münzfunde im Bodenseegebiet als Zeugen der Wirtschaftsgeschichte**

Mittelalterliche Wirtschaft ist ohne Geld fast nicht denkbar. Münzen gehören daher zu den häufigsten und vor allem mobilsten Massengütern. Münzfunde, ob als Schätze, als Opfergeld oder als verlorene Einzelmünzen überliefert, bilden Wirtschaftsräume und Verkehrsverbindungen ab, aber auch Konjunkturen und Krisen der labilen mittelalterlichen Wirtschaft. Am Beispiel des Bodenseegebietes soll gezeigt werden, wie eine von der Geschichtsforschung bislang eher am Rande berücksichtigte Quellengruppe neue Einblicke in alte Fragen vermittelt und neue Fragen zur Wirtschaftsgeschichte aufwirft.

Donnerstag, 22.2.2001

*lic. phil. Andreas Motschi*  
(Kantonsarchäologie Aargau)  
«Da inen gelegen»

**Gefangenen-Inschriften des 16. bis frühen 18. Jahrhunderts im Spittelturm von Bremgarten**

Der 1556/57 errichtete Spittelturm bildet den repräsentativ ausgestatteten Zugang zur Oberstadt von Bremgarten. In seinem ersten Obergeschoss war bis in das frühe 19. Jh. ein städtisches Gefängnis untergebracht, das nur durch eine Öffnung in der Decke erreichbar war. Dieser Raum war später unzugänglich. Die kürzlich erfolgte Öffnung führte zur Entdeckung einer Vielzahl von Wand-Graffiti, die von Insassen hinterlassen worden waren: Texte, Wappen, Hauszeichen, Monogramme, Jahreszahlen, Symbole und bildliche Darstellungen. Der reiche Bestand an Gefangenen-Inschriften und -Graffiti dient im Vortrag als Anlass, das Justizwesen der Untertanenstadt zur Zeit des Ancien Régime näher zu betrachten.

Samstag, 9.6.2001

**Nachmittags-Exkursion nach Bremgarten** mit Andreas Motschi, Referent des Vortrages vom 22.2.2001.

Treffpunkt: Bahnhof Bremgarten.

Zürich ab 13.13

Dietikon ab 13.33

Dietikon an 13.28

Bremgarten an 13.54

(Fahrplanänderung vorbehalten)

Die Vorträge finden um 18.15 Uhr in der Universität Zürich-Zentrum statt.

Gäste sind willkommen. Die Veranstaltungen sind unentgeltlich.

## Jahresbericht 2000 der SAGW

Die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW) publiziert einen Jahresbericht, den auch Mitglieder der angeschlossenen Gesellschaften beziehen können. Den Jahresbericht 2000 können Sie unentgeltlich bis zum 1. März 2001 bei der SAGW, Generalsekretariat, Hirschengraben 11, Postfach 8160, 3001 Bern, bestellen. Der Bericht wird im Mai 2001 ausgeliefert.